

30
Jahre



Retriever Club
Regionalgruppe
Zürich



Inhaltsverzeichnis

- 3 "Haben Sie Lust auf eine Retrievergruppe?" Wie alles begann
- 4 Noch immer gültig? Aus Nummer 2 von apport
- 5 apport - die Clubzeitschrift
- 8 Vier Logos - eine Geschichte
- 10 1996 - 2001 legendäre Momente mit lernfreudigen Hunden
- 12 Ein Fest, das Spuren hinterliess - das 25-Jahr-Jubiläum
- 13 Zwischen zwei Meilensteinen – die Jahre 2021 bis 2026
- 19 Neue Wege, vertraute Pfoten
- 20 Für schlaue Köpfe und feine Nasen
- 23 Wer zuletzt lacht, lacht am besten.

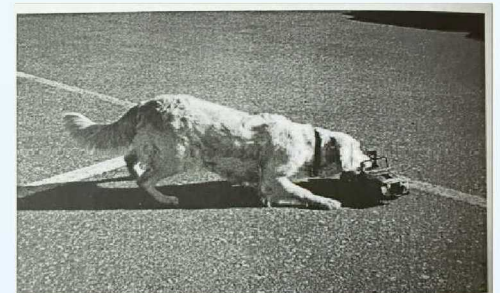
"Haben Sie Lust auf eine Retrievergruppe?"

Am Anfang der RGZ stand eine einfache Frage an die Hundemenschen im Grossraum Zürich "Haben Sie Lust auf eine Retrievergruppe?" 150 Antworten, davon rund 120 Ja-Stimmen, ein deutliches Zeichen. Was folgte, war kein leiser Start. Sondern ein Verein mit Schwung. Von Anfang an entstand ein buntes Repertoire an Ideen und Aktivitäten für Menschen, die „eigentlich nur etwas mit dem Hund machen wollten“. Bald zeigte sich jedoch, dass der wahre Kern dieser Gemeinschaft viel tiefer lag: im Wunsch, den Hund als vollwertiges Familienmitglied zu integrieren und das gemeinsame Leben bewusst zu gestalten.

Schon bald darauf erfolgte der Startschuss. Mit 116 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen wurde die RGZ mit dem Präsidenten Hansueli Zaugg am 27. Januar 1996 aus der Taufe gehoben.

Das Programm liess sich sehen: zwei Nothelfer-, ein Motivations- und Führigkeitskurs, ein Agility-Schnupperkurs, ein Familienplauschtag, die Western- und Countrynacht, ein Orientierungslauf und die Chlauswanderung. Und schon bald erschien die erste Ausgabe von apport, der früheren Mitgliederzeitschrift.

Man könnte sagen: Die RGZ hat schon damals nichts ausgelassen. Alles, ausser Langeweile. Rasch wurde klar, in der RGZ geht es nicht einfach um Hunde. Hier geht es um Menschen mit ihren Hunden.



Aus dem
Motivationskurs

apport - die Mitgliederzeitschrift

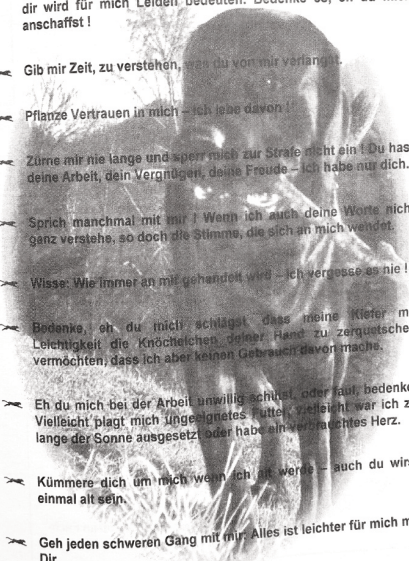
Von 1996 bis 2013 erhielten die Mitglieder zwei- bis dreimal jährlich den apport mit den wichtigsten Informationen zur Retrieverszene und der Regionalgruppe Zürich.

Hut ab für die grossen Leistung der Redaktion. Mussten doch nicht nur Artikel geschrieben werden, sondern auch Inserate akquiriert, das Heft gestaltet, gedruckt und versandt werden.



Noch immer gültig? Aus Apport 2

Zehn Bitten eines Hundes an den Menschen

- 
- ✘ Mein Leben dauert zehn bis fünfzehn Jahre. Jede Trennung von dir wird für mich Leiden bedeuten. Bedenke es, eh du mich anschaffst!
 - ✘ Gib mir Zeit, zu verstehen, was du von mir verlangst.
 - ✘ Pflanze Vertrauen in mich – ich lebe davon!
 - ✘ Zürne mir nie lange und sperr mich zur Strafe nicht ein! Du hast deine Arbeit, dein Vergnügen, deine Freunde – ich habe nur dich.
 - ✘ Sprich manchmal mit mir! Wenn ich auch deine Worte nicht ganz verstehe, so doch die Stimme, die sich an mich wendet.
 - ✘ Wisse: Wie immer an mir gehandelt wird – ich vergesse es nie!
 - ✘ Bedenke, eh du mich schlägst, dass meine Kiefer mit Leichtigkeit die Knochen deiner Hand zu zerquetschen vermöchten, dass ich aber keinen Gebrauch davon mache.
 - ✘ Eh du mich bei der Arbeit unwillig schüdest, oder laut, bedenke: Vielleicht plagt mich ungenügendes Futter, vielleicht war ich zu lange der Sonne ausgesetzt oder habe ein verbrauchtes Herz.
 - ✘ Kümmere dich um mich wenn ich alt werde – auch du wirst einmal alt sein.
 - ✘ Geh jeden schweren Gang mit mir: Alles ist leichter für mich mit Dir.

Zehn Bitten eines Hundes an den Menschen

Mein Leben dauert 10 bis 15 Jahre oder länger. Jede Trennung von Dir bedeutet für mich Leiden. Bedenke es, bevor Du mich anschaffst.

Pflanze Vertrauen in mich – ich lebe davon.

Sprich mit mir! Auch wenn ich Deine Worte nicht ganz verstehe, so doch die Stimme, die sich an mich wendet.

Bedenke, ehe du mich schlägst, dass meine Kiefer mit Leichtigkeit Deine Hände zerquetschen können, dass ich aber keinen Gebrauch davon mache.

Gib mir Zeit zu verstehen, was Du von mir verlangst.

Zürne mir nie lange und sperre mich zur Strafe nicht ein. Du hast deine Arbeit, Dein Vergnügen, Deine Freunde – ich habe nur Dich!

Sei dir immer bewusst, wie an mir gehandelt wird, ich vergesse nie. Bevor Du mich bei der Arbeit schimpfst, bockig, träge oder faul nennst, bedenke, dass ich vielleicht krank bin oder ein verbrauchtes Herz habe!

Kümmere Dich um mich, wenn ich alt werde – auch Du wirst einmal alt sein.


Gehe jeden schweren Gang mit mir! Sage nie: „Ich kann so was nicht sehen“ oder „es soll in meiner Abwesenheit geschehen.“

Spannende Inserate



Here we go!
Im Kräfteressen um gute Resultate
steigen wir gerne mit ins Rennen.
Der Umwelt und der Jugend zuliebe.

www.erdgas.ch erdgas g



Handel mit Fahrzeugen aller Art
z.B. Hunde-Kombis
(können auch ohne Hund gefahren werden)
Reifen, Reparaturen und Spenglerarbeiten
zu fairen Konditionen

3.5 t -Transporter mit Hebebühne
für Transporte und Zügelservice auf Anfrage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Rowilag AG

Überlandstrasse 216, 8600 Dübendorf
Tel. 01 / 822 36 77 oder Natel 077 / 78 73 63

Gesucht: KuchenbäckerInnen für RGZ-Anlässe!
Für die Einsatzplanung bitte melden bei Andreas
Godenzi xx / xx xx xxx

*Für die Country- und Westernnight sind „Hundelieder“
gesucht. Wer kennt ein Lied oder ein Gedicht über
Hunde, für einen Hund oder über Erlebnisse mit einem
Hund. Bitte schicken Sie Text (oder auch das
Notenblatt) an die Redaktion von apport! Besten Dank.*

EINPACKEN VON GESCHENKEN MIT DER HILFE VON HUNDEN (35 Schritte)

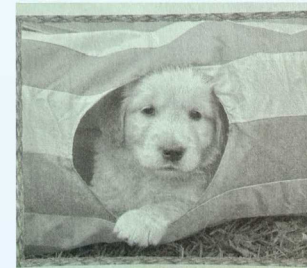
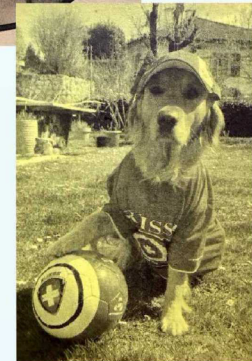
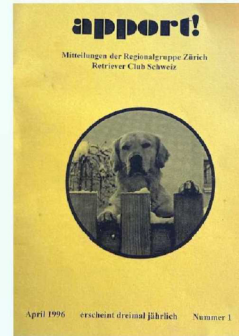
1. Legen Sie die Geschenke, Papier, Bänder, Kleber, Scheren vor sich auf den Boden.
- 2* Holen Sie sich das Klebband vom Welpen zurück.
- 3* Entfernen Sie die Schere aus dem Mund des grösseren Hundes.
4. Öffnen Sie die Schachtel.
5. Entfernen Sie den Welpen aus der Schachtel.
- 6* Entfernen Sie das Klebband aus dem Mund des grösseren Hundes
7. Holen Sie die Schere vom Welpen zurück.
8. Leoen Sie das Geschenk in die Schachtel.
9. Entfernen Sie das Geschenk aus dem Mund des Welpens.
10. Leoen Sie das Geschenk zurück in die Schachtel nachdem Sie den Welpen daraus entnommen haben.
11. Holen Sie die Schere vom grösseren Hund zurück und setzen Sie sich darauf.
12. Entfernen Sie den Welpen aus der Schachtel und schliessen Sie diese.
13. Holen Sie sich das Klebband vom grösseren Hund zurück.
14. Rollen Sie das Geschenkpapier aus.
15. Entfernen Sie den Welpen AUS DER SCHACHTEL.
16. Schneiden Sie das Geschenkpapier zu und achten Sie darauf, weder Nase oder Pfoten des Welpens zu beschädigen welche dauernd irgendwo auftauchen.
17. Lassen Sie den Welpen das restliche Papier zerreißen.
18. Entfernen Sie den Welpen aus der Schachtel.

19. Wickeln Sie das Paier um die Schachtel.
20. Entfernen Sie den Welpen von der Schachtel und das G e schenkpapier aus seinem Mund.
21. Befehlen Sie dem grösseren Hund das Klebband zu halten damit er aufhört es dauernd zu nehmen.
22. Holen Sie sich die Schere vom Welpen zurück.
23. Nun nehmen Sie das Klebband welches der grössere Hund hält.
24. Kleben Sie schnell eine Seite des Papiers um die Schachtel zu bevor Sie die Schere vom grösseren Hund zurückholen und sich wieder darauf setzen.
25. Verhindern Sie, dass der Welpe das Klebband nimmt und kleben Sie die andere Seite des Papiers zu.
26. Entfernen Sie die Schleife vom grösseren Hund.
27. Holen Sie sich die Rolle Geschenkpapier zurück mit welcher der Welpe soeben verschwunden ist.
28. Nehmen Sie dem grösseren Hund die Schere weg welche er sich geschnappt hat als Sie weg waren.
29. Geben Sie dem grösseren Hund den Stift zum Halten damit er aufhört Ihr Gesicht abzulecken.
30. Entfernen Sie den Welpen vom Geschenk und bringen Sie weitere Klebstreifen an.
31. Nehmen Sie dem Welpen die inzwischen glibbrige Schleife weg und bringen Sie diese am Geschenk an.
32. Nehmen Sie den Stift vom grösseren Hund und schreiben Sie die Karte. Schieben Sie die Karte anschliessend unter die Schleife während der Welpe versucht den Stift zu essen.
33. Schnappen Sie sich das Geschenk bevor der Welpe es erneut öffnet und entfernen Sie dieses.

apport - der letzte Wurf

Mit den Jahren verzeichnete die beliebte Clubzeitschrift immer mehr Mühe genügend Artikel zu generieren. Und mit der Einführung einer eigenen RGZ-Homepage und den regelmässigen Beiträgen im wow! wurde apport 2013 eingestellt.

Weils so schön war, hier noch ein kleiner Rückblick.



Die letzte Ausgabe.

Vier Logos - eine Geschichte



1



RG Zürich

3



2

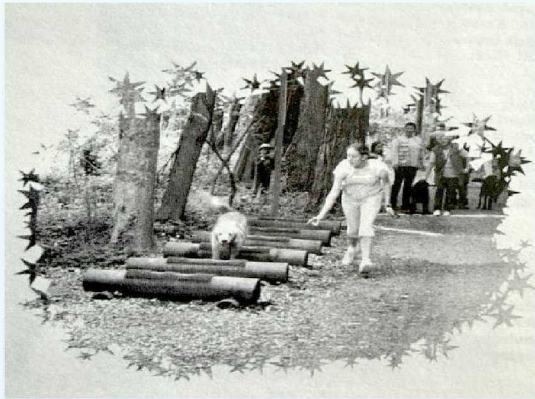


aktuell

Im Laufe der Jahre wechselte der RCS und damit auch die RGZ immer wieder ihr Kleid. Wer weiss, wann die jeweiligen Logos eingesetzt wurden? Lösung Seite 22.

1996 bis 2021 - legendäre Momente mit lernfreudigen Hunden

Die ersten Jahre der RGZ waren geprägt von grossem Enthusiasmus und einem lebendigen Vereinsleben mit Militarys, Klubmeisterschaften, Retrieverschwimmen, Wesenstests sowie Prüfungen in den Bereichen BH und Jagd. Ergänzt wurde das Programm durch kleinere Anlässe und spannende Vorträge rund um den Hund.



Mit den Jahren hat sich das Programm der RGZ verändert. Vorträge, Klubmeisterschaften und andere Grossanlässe verschwanden, es entstanden neue Angebote: So etwa Workshops zu verschiedenen Hundesportarten wie Rally Obedience, Mantrailing oder Jugend und Hund. Aus den Retrieverschwimmen entwickelten sich die Hundeplauschrennen. Zudem organisierte der Club auch Grossanlässe wie die Militarys in Gossau und Greifensee sowie die bis heute beliebten Plauschweekends, die Lauffreize oder die Herbstwanderung.

Auszug aus der Jubiläumsschrift von 2020

RGZ heute - was war damals - was ist heute?

Früher gab es:

- gedruckte Clubhefte
- viel Papier

Heute gibt es:

- eine Website
- weniger Papier, aber gleich viele Meinungen

Was ist geblieben?

- die Freude am Hund
- motivierte Mitglieder und eine aktive Vorstandscrew
- und die Erkenntnis, dass der Hund meist recht hat

Vieles hat geändert, doch geblieben sind:

Unsere motivierten und aktiven Mitglieder, das legendäre Miteinander und die vielen schönen Begegnungen von Mensch und Hund.

Dafür ein herzliches Dankeschön vom Vorstand

René Hunziker, Präsident

Gabi Hunziker, Mitgliederbetreuung und Zuchtwesen

Alexandra Schneider, Technische Leiterin

Jolanda Müller Rouiller, Aktuarin

Monika Schmidt, Kassierin

Gabriella Attinger, Beisitzerin/Vize Präsidentin

Bruno Roost, Beisitzer/Web

Lena Tobler, Publikationen

Ein Fest hinterlässt Spuren - das 25-Jahr-Jubiläum

Am 28. August 2021 feierte die RGZ ihr 25-Jahr-Jubiläum mit einem fröhlichen Jahrmarkt auf dem Hundeplatz der DC-OG Zürichsee Beichlen in Wädenswil.

Neben vielen Leckereien sorgten vor allem die grosse Tombola und der kreative Postenlauf für beste Stimmung. Hunde und Halter meisterten gemeinsam Geisterbahn, Büchsenwerfen, Fotobox oder Glücksrad – mit viel Einsatz und noch mehr Gelächter. Gewertet wurde zwar mit Punkten, doch am Ende waren trotzdem alle 36 Teams Gewinner.

Selbst der Regen zum Schluss konnte die ausgelassene Stimmung nicht trüben.



Zwischen zwei Meilensteinen - die Jahre 2022 bis 2026

Mit Freude schauen wir auf fünf abwechslungsreiche Vereinsjahre zurück – auf gemeinsame Abenteuer, viele schöne Begegnungen und unzählige Momente mit unseren Hunden.

Besonders wertvoll sind dabei die Kameradschaft, die Hilfsbereitschaft und das unkomplizierte Miteinander, die unseren Verein auszeichnen. Bei uns ist jede und jeder willkommen – mit all den Eigenheiten auf zwei und vier Beinen.

Wir vermuten, dass die sprichwörtliche Verträglichkeit der Retriever sich auch auf ihre Menschen abfärbt.

Die folgenden Seiten sind kein Vereinsarchiv. Vielmehr greifen sie aus jedem Jahr besondere Momente heraus – Anlässe, die in Erinnerung geblieben sind, und die wir mit einigen Bildern nochmals aufleben lassen möchten. Natürlich fehlen dabei auch unsere beliebten Klassiker nicht: Lauffreize im Frühling, Workshops in Dübendorf, Grillabende, gemeinsame Wanderungen ...



2022 - erinnert ihr euch?



Dummy-Wanderwoche in Bivio –
Schnee und Sonnenschein



Lauftreff Rüdlingen mit
Spargelessen



«Hör auf deinen Hund»
– Erste-Hilfe-Kurs



Sommer, Sonne und gute Laune
beim Grillabend in Geroldswil



Spiel und Spass
in Dübendorf



Plauschweekend in den
Flumser Bergen

- Nicht vergessen - Jahresversammlung
- Grillplausch in Geroldswil
 - LaufTreffs
 - ...



Bei klirrend kaltem Wetter,
Fondueplausch Pfannenstiel

2023 - ein ereignisreiches Jahr



Unvergessliches Plauschweekend in Vella



ausserdem

- Lernspaziergang Forch
- Workshop in Dübendorf
- Spargelessen Flaach
- Besuch Diensthunde Kapo ZH
- Grillplausch in Geroldswil
- Fondueplausch Pfannenstiel
- LaufTreffe



Dummywoche Todtmoos -
Schwimmhäute von Vorteil



Herbstwanderung, –
wunderbarer Tag im Sihltal



Auch 2024 gemeinsam unterwegs

- Spiel und Spass, Frühlingsworkshop -
- Spargel-Lauftreff im Flaachertal
- Vortrag von Redog
- Grillplausch Waldhütte Herrliberg
- Herbstwanderung: von Eglisau nach Buchberg
- Racletteplausch Waldhütte Bülach
- ...



Toller Lauftreff
in Feldbach



Geister beim
Lernspaziergang
in Herrliberg



Herbstweekend
der Superlative
im Goms



Gerade eben - 2025

- Schnüffeln, suchen, springen, balancieren apportieren in Dübendorf
- Frühlings-Laufftreff mit Spaghettiplausch in Dielsdorf
- Plauschweekend im Toggenburg
- Herbstwanderung rund um Grüningen



Besuch der
Blindenführhundeschule
Allschwil



Krimi-Tour -
Gulda Goldies Party
gerettet



... und weils so schön war - grad nochmals 2025



Dummywoche in Todtmoos



Plauschweekend im Toggenburg



Danke Claudio,
wir denken an dich.

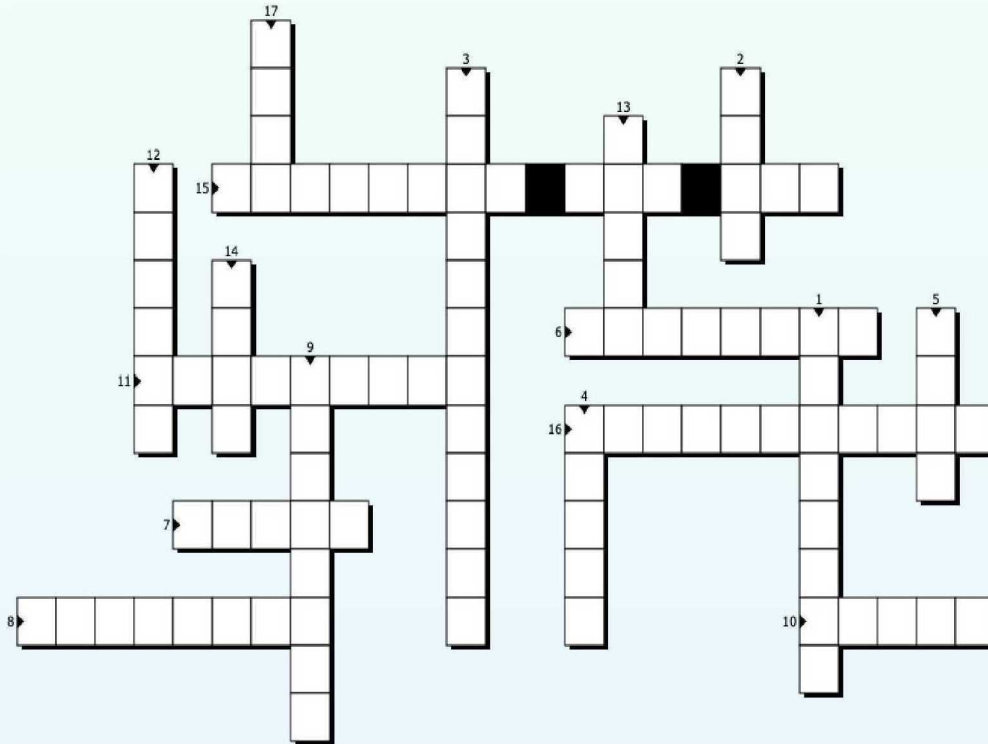
2026 – Neue Wege, vertraute Pfoten

Zunächst aber ...



... und allen hoffentlich noch viele schöne Begegnungen: beim heutigen Jubi-Grillplausch, bei der Herbstwanderung, beim Weekend, dem Raclettplausch, den Laufftreffs oder in Todtmoos. Wir freuen uns auf euch. Vorher aber noch etwas Unterhaltung ...

Für schlaue Köpfe und feine Nasen



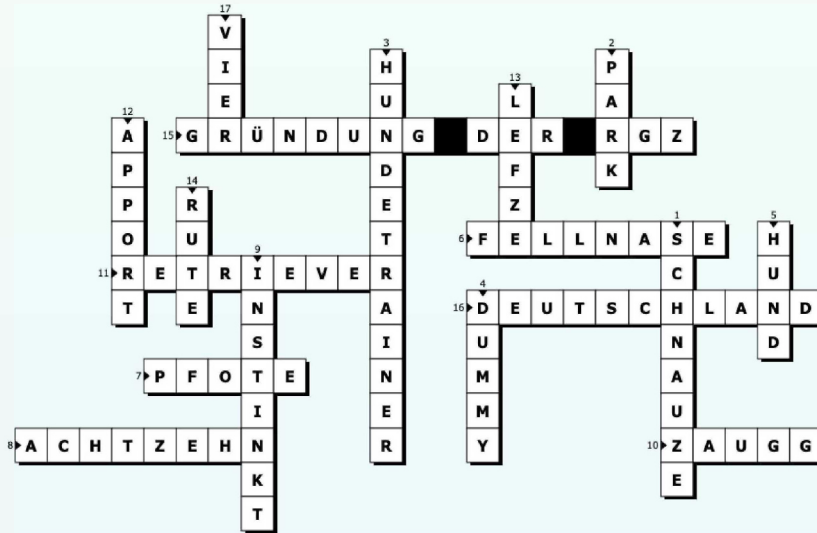
1. Riechorgan des Hundes
2. Im ... geht man gerne spazieren
3. Bildet Hunde aus
4. Goldies Hundesport
5. Das Glück auf Erden
6. Ein anderes Wort für Hund
7. Hundehand
8. Wie viel Krallen hat der Hund?
9. Der Hund vertraut auf seinen ...
10. Nachnamen des 1. RGZ-Präsidenten
11. Beliebte Hunderasse
12. Wie hieß das Mitteilungsblatt der RGZ
13. Hundelippe
14. Hundeschwanz
15. Was war 1996?
16. Wer wurde 1996
Fussballweltmeister?
17. Wie viele Augenlieder haben Hunde?

FINDE 12 FEHLER!

Vergleiche die beiden Bilder und finde die 12 Unterschiede.



Lösung gefunden ...?



1. Riechorgan des Hundes
2. Im ... geht man gerne spazieren
3. Bildet Hunde aus
4. Goldies Hundesport
5. Das Glück auf Erden
6. Ein anderes Wort für Hund
7. Hundehand
8. Wie viel Krallen hat der Hund?
9. Der Hund vertraut auf seinen
10. Nachnamen des 1. Präsidenten der RGZ
11. Beliebte Hunderasse
12. Wie hieß das Mitteilungsblatt der RGZ
13. Hundelippe
14. Hundeschwanz
15. Was war 1996
16. ... und wer wurde 1996 Fussballweltmeister
17. Wie viele Augenlieder haben Hunde?

Erstellt mit Awords - dem kostenlosen Online-Kreuzwortratsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/>

Logos - Auflösung von Seite 8

1 von 1996 / 2 von 2014 / 3 ab 2018 / 4 (aktuell) ab 2022

PS: Wer hier, z. B. bei den Blumen noch weitere Fehler gefunden hat ist cleverer als KI.



FINDE 12 FEHLER!

Vergleiche die beiden Bilder und finde die 12 Unterschiede.

Wer zuletzt lacht, lacht am besten!

Im Bus spricht eine Frau einen Hundehalter an: „Können Sie bitte den Hund von mir wegnehmen?“ Daraufhin der Mann: „Der tut nichts!“ Die Frau erwidert: „Ich spüre schon die Flöhe am Bein!“ Der Mann reagiert: „Komm her, Bello, die Frau hat Flöhe!“

Treffen sich ein Neufundländer und ein Windhund beim Gassigehen. Sagt der Neufundländer zum Windhund: „Wenn man dich mageres Kerlchen so ansieht, könnte man fast glauben, in allen Tierläden wäre das Hundefutter ausverkauft.“ Erwidert der Windhund: „Und wenn man dich so ansieht, könnte man meinen, du wärst schuld daran!“

Treffen sich ein reinrassiger Hund und ein Mischling auf der Hundewiese. Stellt sich der Rassehund stolz vor: „Mein Name ist Hadrian von Schlossgrund.“ Darauf bellt der Mischling: „Also meine Menschen nennen mich Runter vom Sofa!“

Kommt ein Mann ganz aufgeregt zum Arzt. „Herr Doktor, mein Hund hat mich gebissen.“ – „Haben Sie denn etwas draufgetan?“ – „Nein, es scheint ihm auch so geschmeckt zu haben!“




Das Telefon klingelt. Ein Hund nimmt den Hörer ab und bellt ins Mikrofon: "Wau! Wau!"
Der Anrufer am anderen Ende der Leitung fragt verwirrt: "Wie bitte!?"
Der Hund bellt erneut: "Wau! Wau!"
Der Anrufer: "WIE BITTE!?"
Der Hund ganz genervt: "WILHELM-ANTON-ULRICH!"

Fazit

(oder das, was ein Retriever dazu sagen würde)

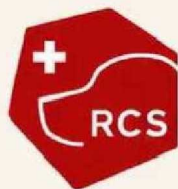
30 Jahre RGZ sind:

- unzählige Spaziergänge
- kreative Parcours
- tolle Events
- viele Goodies
- gut gelaunte Herrchen und Frauchen
- schmutzige Pfoten
- und sehr viele gute Erinnerungen 



Oder kurz gesagt:

***Ein Verein, der weiss,
was wirklich zählt.***



Retriever Club
Regionalgruppe
Zürich

*Danke an alle,
die diese Reise möglich machen!*

